

»Forscherhaus ist eine Bereicherung«

Regierungspräsidentin überreicht Genehmigungsurkunde für neue private Grundschule

Von Peter Schelberg

Herford (HK). Bis zur ersten Unterrichtsstunde dauert es zwar noch zwei Wochen, aber ansonsten ist das »Forscherhaus« startklar: Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl hat gestern die Genehmigungsurkunde für »die erste freie, staatlich genehmigte Grundschule besonderer pädagogischer Prägung im Kreis Herford und in Bielefeld« überreicht.

»Schön, dass es nun auch im Kreis Herford eine private Grundschule gibt – das Konzept hat uns überzeugt«, sagte die Regierungspräsidentin in der Feierstunde im Schulgebäude Hausheider Straße 124: »Die Landesregierung sieht Schulen in freier Trägerschaft als eine Bereicherung der Bildungslandschaft an.« Zwischen Antragstellung im Dezember und Inbetriebnahme am 17. August sei nur »eine vergleichsweise kurze Zeit für ein so ambitioniertes Projekt« vergangen, sagte Thomann-Stahl.

Als er vor zwei Jahren von der Idee erfuhr, habe sich seine spontane Begeisterung zunächst in Grenzen gehalten, räumte Bürgermeister Bruno Wollbrink ein. Zunächst habe er die Gefahr einer Zweiklassen-Gesellschaft in der Herforder Schullandschaft gesehen und für das Projekt auch keine großen Realisierungschancen gesehen. »Aber Sie haben alles mit Bravour geschafft«, zeigte sich Wollbrink beeindruckt vom Engagement und der Kompetenz der Verantwortlichen. Herford sei stolz auf sein breitgefächertes Bildungsangebot und die schulische Infrastruktur. Er ermunterte die Schulleitung, sich auch künftig in die bildungspolitischen Diskussionen



Auch Mareike, Victoria, Anna, Jonas und Nick (vorn) freuen sich, dass sie bald in ihrer neuen Schule forschen können: Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl (hinten Mitte) und Bürgermeister Bruno

Wollbrink wurden von den Forscherhaus-Geschäftsführerinnen Ulrike Warnecke und Elgin Willmann (mit Piet) sowie Schulleiterin Dr. Uta Stücke (von links) begrüßt. Foto: Peter Schelberg

in der Stadt einzubringen. Den langen steinigen Weg von der ersten Idee bis zur Realisierung der freien Grundschule beschrieb Geschäftsführerin Elgin Willmann: »Jetzt haben wir unsere Hausaufgaben gemacht.« Anfängliche Skepsis ist positiver Aufbruchstim-

mung gewichen: »Inzwischen zieht unsere Schule Kreise – und wir würden uns freuen, wenn sich diese Kreise noch ausweiteten«, sagte Schulleiterin Dr. Uta Stücke. »Lassen Sie uns gemeinsam neue Lernwege erforschen«, rief sie Eltern und Gäste auf.

Zum Schuljahresbeginn startet das »Forscherhaus« mit 21 Schülerinnen und Schülern aus dem Kreis Herford, aber auch aus Bielefeld und dem lippischen Leopoldshöhe. Die Forscherhaus gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH ist Schulträgerin. Gesellschafter sind

Unternehmer Dr. Andreas Hettich, die Kolping Bildungswerk gGmbH (Paderborn), Dr. Uta Stücke, Ulrike Warnecke und Elgin Willmann. Geschäftsführerinnen sind Elgin Willmann und Ulrike Warnecke.



www.dasforscherhaus.de